

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Gemeindeverwaltung Kaufungen

Postanschrift: Leipziger Straße 463

Ort: Kaufungen

NUTS-Code: DE734 Kassel, Landkreis

Postleitzahl: 34260

Land: Deutschland

E-Mail: J.Christmann@kaufungen.de

Telefon: +49 56058022600

Fax: +49 56058022691

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.kaufungen.eu/>

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/739A9017-D111-4510-B8B6-4A07EE730D65

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Crocoll Consult GmbH

Postanschrift: Max-von-Laue-Str. 58

Ort: Bretten

NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postleitzahl: 75015

Land: Deutschland

E-Mail: ralf.crocoll@crocoll-consult.de

Telefon: +49 7252974354

Fax: +49 7252974264

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.crocoll-consult.de/aktuelle-ausschreibungen/>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/739A9017-D111-4510-B8B6-4A07EE730D65

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Umbau und Sanierung Regionalmuseum Kaufungen
Referenznummer der Bekanntmachung: FB 3 - Bauamt
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Dienstleistungen
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Architektenleistungen zum Umbau und zur Sanierung des Regionalmuseums der Gemeinde Kaufungen
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE734 Kassel, Landkreis
Hauptort der Ausführung:
in den Vergabeunterlagen aufgeführt
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Die Gemeinde Kaufungen beabsichtigt das Regionalmuseum umzubauen und zu sanieren. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ des Landes Hessen. Das Museum wurde in den 1980er Jahren im ehemaligen Schulgebäude eingerichtet. Es ist in die Jahre gekommen und soll nun zeitgemäß umgebaut werden. Neben der Neugestaltung der Ausstellung und Ausstellungsinhalte sind umfassende Gebäudeumbaumaßnahmen geplant u.a. um den Brandschutz zu verbessern und Barrierefreiheit zu schaffen.
Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Das Untergeschoss, das Erdgeschoss, die beiden Obergeschosse sowie das Dachgeschoss sollen über einen Fahrstuhl barrierefrei erschlossen werden, wobei das Dachgeschoss als Depot in Betracht gezogen werden soll.
Ein erstes museumspädagogisches Nutzungskonzept wird nun fortgeschrieben. Parallel dazu sollen die Planungen für den Umbau erfolgen. Die dafür erforderlichen Architektenleistungen sind Inhalt des Vergabeverfahrens. Folgende Leistungen für den Umbau und die Sanierung des Regionalmuseums Kaufungen sind jetzt zu erbringen:
Objektplanung Gebäude und Innenräume;
Teil 3, Abschnitt 1, HOAI, 2021; Leistungsphasen 1 bis 9
(alle Grundleistungen)
Die Beauftragung erfolgt stufenweise.
Die Nettobaukosten der Kostengruppen 300, 400 und 600 sind auf ca. 2,5 Mio. € geschätzt.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit / Gewichtung: 10
Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 35
Qualitätskriterium - Name: Team und Qualität / Gewichtung: 25

Preis - Gewichtung: 30

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerung nur bei ausführungsbedingtem Bedarf.

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 4

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

siehe übersichtlicher im "01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Architektenleistungen_Regionalmuseum-Kaufungen" in den Auftragsunterlagen.

1 Teilnahmeantrag (formlos)

2 Erläuterung des Bewerbers zu seiner Rechtsform und zu seiner rechtsverbindlichen Vertretung; ggf.

Handelsregisterauszug; (02_Formblatt_124_LD_Eigenerklaerung_zur_Eignung_Liefer-u.Dienstleistungen ist zu verwenden)

3 rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass keine Ausschlusskriterien nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (02_Formblatt_124_LD_Eigenerklaerung_zur_Eignung_Liefer-u.Dienstleistungen ist zu verwenden)

4 rechtsverbindlich unterzeichnete Verpflichtungserklärung zum Mindestlohn und zur Tariftreue

(03_Formblatt_Verpflichtungserklaerung_Tariftreue_2021-07-28 ist zu verwenden)

5 Nachweis des Bewerbers, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 2 Mio. € für Personenschäden und für sonstige Schäden vorliegt bzw. im Auftragsfall vorliegen wird. Alternativ ist auch eine projektbezogene Haftpflichtversicherung möglich. (formlos)

6 Bietergemeinschaften sind zugelassen bei Gewährleistung der gesamtschuldnerischen Haftung als Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter, auch über die Auflösung der Bietergemeinschaft hinaus.

Eine dementsprechende rechtsverbindliche Erklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben unter Nennung

der Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft und des geschäftsführenden Mitglieds jeweils mit Name und Adresse (formlos)

7 Auskünfte darüber, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit Unternehmen verknüpft ist (formlos)

8 Auskünfte darüber, auf welche Art der Bewerber, auf den Auftrag bezogen, in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet; bei Eignungsleihe nach § 47 VgV ist eine Verpflichtungserklärung des in Anspruch genommenen Unternehmens vorzulegen (formlos)

9 "Projektteam. Nennung der Namen und der beruflichen Ausbildung der für das Projekt vorgesehenen Personen sowie deren Aufgaben im Projekt. (formlos)

Hinweis:

Änderungen im Hinblick auf die benannten Personen sowie der Projektstruktur einschließlich der Beauftragung weiterer Subunternehmer sind nach Einreichung des Teilnahmeantrags nur nach schriftlicher Ankündigung und mit Zustimmung der Vergabestelle zulässig; "

10 Nachweis der Eintragung in die Architekten-/Ingenieurliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Architekten-/Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung vorliegt (formlos)

11 Erläuterung, wie im Auftragsfall die örtlichen Präsenz zur Baustelle gewährleistet wird (formlos); vgl.

Zuschlagskriterien

12 durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten 3 Jahre gemäß § 45 (4) 4. VgV

13 Referenzen des Projektteams im Bereich Umbau und Sanierung von Bestandsgebäuden in vergleichbarer Größe* mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte

14 Referenzen des Projektteams im Bereich Umbau und Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden in vergleichbarer Größe* mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte

15 Referenzen des Projektteams im Bereich Planung von Museumsgebäuden in vergleichbarer Größe* mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte

16 Referenzen des Projektteams im Bereich der interdisziplinären Zusammenarbeit mit museums-konzeptionellen und museums-pädagogischen Planern mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers

17 Referenzen des Projektteams im Bereich von Ausschreibungen öffentlicher Bauaufträge im Bereich nationaler Ausschreibungen in vergleichbarer Größe* mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte

18 Qualität, Vollständigkeit und Gesamteindruck der eingereichten Bewerbungsunterlagen

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Bauvorlagenberechtigung

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Nachweis der Eintragung in die Architekten-/Ingenieurliste bzw. Bestätigung der Berufszulassung durch eine Architekten-/Ingenieurkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung vorliegt

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 12/10/2022

Ortszeit: 16:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 18/10/2022

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/12/2022

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 – 3

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

12/09/2022